



MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 38 · 21. September 2023

Wir sagen Danke!

Unser Sommerferienprogramm ist leider auch schon wieder vorbei. Deshalb gilt es nun Danke zu sagen. Ohne die Betreuer, Firmen, Organisationen und Vereine wäre es nicht möglich gewesen, das Sommerferienprogramm in diesem Umfang stattfinden zu lassen.



Diese Ausgabe erscheint auch online
www.koenigsbach-stein.de

Fortsetzung Seite 2

Wir möchten uns ganz herzlich bei:

- Adrian Goll
- Celine Goll
- Madlen Goll
- Sonja Hottinger

- Axel Mannherz
- Volker Molthar
- Monika Ruthardt
- Dominique Schünhof
- Holger Schünhof

von unserer AGENDA 21 für die Mithilfe bei der Vorbereitung des Sommerferienprogramms und bei der Betreuung von Programmpunkten bedanken.

Auch an unsere Firmen, Organisationen und Vereine wie:

- 1. Keglerverein Königsbach e. V.
- 2. TTC Königsbach
- BüNe – Nachhaltigkeits-Treff
- CVJM Stein
- CVJM Königsbach-Bilfingen
- DC Irish 26 e. V.
- DRK OV Königsbach
- DRK OV Stein
- Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e. V.
- Feuerwehr Königsbach-Stein
- Golfclub Johannesthal
- Kleinkaliber-Schützenverein
- Landfrauenverein Stein
- Märchenerzählerin Aika Faaß
- Obst- und Gartenbauverein Königsbach
- Reit- und Ritterverein Gengenbachtal
- Reit- und Fahrverein Königsbach
- Schützenverein Stein Abt. Bogensport
- SPD Königsbach-Stein
- Verein der Hundefreunde Königsbach e. V.
- Volleyballclub Königsbach
- VHS Königsbach
- Waldpädagogik Enzkreis
- Zecha Hartmetall Werkzeugfabrikation GmbH

sagen wir Danke. Ohne Eure Programmpunkte wäre das Sommerferienprogramm nicht möglich gewesen.

Vielen Dank auch für die Bereitstellung der Fahrzeuge:

- Autohaus XL in Pforzheim
- Feuerwehr Königsbach-Stein

Für die finanziellen Spenden

- Volksbank pur eG
- Fa. Nagel-Sanitärtechnik GmbH
- F&W Frey & Winkler GmbH
- Heimatmuseum Batsch-Brestowatz

Dank Eurer Ideen und Eures ehrenamtlichen Einsatzes hatten die Kindern eine schöne und unbeschwerte Zeit.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Euer

Kinder- und Jugendbüro



Sommerferienprogramm:

■ Zu Besuch beim trägen Salamander und gelangweilten Tintenfisch – Viel Spannendes im Naturkundemuseum

Jetzt sind es nur noch ein paar Tage, bis die langen Sommerferien vorbei sind und die Schule wieder anfängt. Aber auch in den letzten Tagen der Ferien gibt es noch spannende Angebote an die Kinder, die am Sommerferienprogramm der Gemeinde Königsbach-Stein teilnehmen. Ein besonderer Höhepunkt dabei war der Besuch im Karlsruhe Naturkundemuseum am Dienstag mit Tobias Schindler vom Kinder- und Jugendbüro der Gemeinde und dem Museumspädagogen Rainer. Dabei gab es im Aquariumbereich neben lebendigen Haien und Krokodilen, Quallen, Seepferdchen und Chamäleons auch einen sehr trägen japanischen Riesensalamander zu besichtigen. Besonders freute sich allerdings der Tintenfisch über den Besuch der Kinder, denn ihm ist oft langweilig. Er ist von Natur aus sehr neugierig und freut sich über Besuch und anspruchsvolle Beschäftigung. Deswegen bekommt er auch sein Futter in einem verschlossenen Glas und muss dann erst einmal dessen Drehverschluss mit seinen vielen Armen öffnen, bevor er an die Mahlzeit gelangt.

Aber auch der unbelebte Teil des Museums hat die Kinder fasziniert: zum Beispiel Mineralien, die unter UV-Licht ganz anders leuchten als bei normalem Licht, der riesige Schädel eines *Tyrannosaurus rex* mit seinen langen Dolchzähnen, oder die zahlreichen herausziehbaren Schubladen mit Insekten und die interaktiven Exponate. Die Fühlungs-Stationen, an denen sie etwas blind ertasten durften, sorgten für manche Überraschungen mit viel OH! und IH! – (war das ein Krebs??). Die Lieblingsstation der Ferienkinder aber war ganz eindeutig der Erdbeben-Simulator in der Geologie-Abteilung – da konnten sie sich bei Erdbebenstärke 4 einmal so richtig durchrütteln lassen! Nun, vielleicht ist das ja Anregung genug für die Kinder, um demnächst doch noch einmal mit den Eltern ins Museum zurückzukehren – der gelangweilte Tintenfisch freut sich ganz sicher über ihren Besuch!

■ (Text/Bild: V.M.)



Erste Hilfe für Kinder beim DRK Königsbach

■ Große Resonanz haben die Erste-Hilfe-für-Kinder-Angebote im Rahmen des diesjährigen Kinderferienprogramms erhalten.

Am 28.08.2023 kamen die „Großen“ im Alter von 9-12 Jahren zum Zuge, und am 01.09.2023 die Jüngeren im Alter von 5-8 Jahren, um die Grundlagen der Ersten Hilfe kennen zu lernen.



Ausbilderin Isabelle Bender führte mit der tatkräftigen Unterstützung der JRKler Maya Scheskowski, Elisabeth Friz und Ronja Bender durch ein buntes Programm.

Nach der Einführung durften die Kinder das Material kennenlernen und selbstverständlich auch ausgiebig testen.

Sich abwechselnd in die Helfer- bzw. Verletztenrolle zu begeben machte den Kindern besonders viel Spaß.

Frisch gestärkt gab es nach der Snackpause noch einen Parcours mit Geschicklichkeitsspielen, bevor jedes Kind zum Abschluss eine Urkunde und ein Erste Hilfe-Buch erhalten hat.

■ Text&Bild: (EF/IB)



Kinder lernen beim Königsbacher Obst- und Gartenbauverein die Vielfalt der Kräuter kennen

■ Im Schulhof riecht es würzig

Langsam und vorsichtig verreiben die Kinder die Lorbeerblätter zwischen ihren Fingern. Sie sind überrascht, wie intensiv und würzig sie riechen, wie schnell sie den ganzen Hof des alten Königsbacher Schulhauses in eine große Duftwolke hüllen. Auf einem großen Tisch hat der Königsbacher Obst- und Gartenbauverein (OGV) dort eine große Auswahl verschiedener Kräuter vorbereitet. Kräuter, die in der Küche, in der Heilkunde und in der Kosmetik zum Einsatz kommen. Alle stammen aus dem Garten von Nicoleta Morariu. Sie ist im Vorstand des Königsbacher OGV für die Jugendarbeit zuständig und kennt sich mit Kräutern bestens aus. Beim Kinderferienprogramm gibt sie zehn Kindern im Alter von sechs bis zwölf Jahren einen Vormittag lang einen Einblick. Sie will ihnen zeigen, wie vielfältig die Kräuter sind und was man mit ihnen alles anstellen kann. „Die Kinder sollen heute etwas über Pflanzen und über den Garten erfahren“, sagt Morariu. Bei der Vorbereitung hat sie sich viel Mühe gegeben und am Tag vorher den Hof des alten Schulhauses mit Luftballons, Schleifen und Luftschlangen dekoriert.

Ihr ist es wichtig, dass sich die Kinder wohlfühlen. „Wenn sie Spaß haben, dann habe ich auch Spaß.“ Die Kräuter für die Ferienprogramm-Aktion hat Morariu früh morgens in ihrem Garten frisch geerntet, damit sie besonders intensiv riechen. Zuerst gehen die Kinder in der großen Runde die verschiedenen Arten durch, klären mit Hilfe eines Lexikons die Herkunft und die Zubereitungsmöglichkeiten. Auf dem Tisch vor ihnen liegen unter anderem Schnittlauch, Dill, Lavendel, Melisse, Petersilie, Minze, Rosmarin, Basilikum, Salbei und Thymian.

Die Kinder verreiben die Kräuter nicht nur zwischen ihren Fingern, sondern dürfen sie auch probieren. Von den meisten hatten sie schon einmal etwas gehört oder gelesen. Aber wie sie aussehen und schmecken, das wussten viele der Teilnehmer vorher nicht. Morariu arbeitet spielerisch mit den Kindern. Sie will sie aktiv mit einbinden und alle Sinne ansprechen. Deswegen bleibt es beim Ferienprogramm auch nicht bei der Theorie. Die Kinder dürfen Thymian selbst in kleine Töpfe pflanzen und mit Wasser angießen. Sie stellen ihr eigenes Kräutersalz her – und zwar mit Rosmarin, Thymian und Wildthymian, die Morariu schon vor zwei Wochen in ihrem Garten geerntet und anschließend getrocknet hat.

Das Salz dürfen die Kinder ebenso mit nach Hause nehmen wie die selbst gekochte Aprikosenmarmelade, die sie mit Kräutern aus der Provence verfeinern. Immer wieder machen die Kinder kleine Spiele. Und natürlich gibt es auch etwas zu essen: Butterbrezeln mit Schnittlauch und Brote mit Mozzarella, Tomate, Basilikum, Balsamico-Essig und Kräutersalz. „Die Kinder machen toll mit“, sagt Morariu: „Ich bin erstaunt, wie viel sie schon wissen.“ Sie und ihre Vorstandskollegen hoffen, dass durch solche Aktionen einige Kinder Interesse am Obst- und Gartenbau entwickeln und dem Verein beitreten. Bis zum 18. Lebensjahr ist eine Mitgliedschaft für sie beim Königsbacher OGV kostenlos. Morariu sagt, das Angebot hätten schon einige Kinder und Jugendliche in Anspruch genommen. Neue Interessierte seien aber immer willkommen.





Herzliche Einladung!

Info-Veranstaltung
über Möglichkeiten des
sozialen Engagements.

Informieren. Kennenlernen. Austauschen.

Montag, 25.09.2023, 19 Uhr
Rathaus Königsbach

➤ Anmeldung
bis Freitag, 22.09.2023

➤ Kontakt
Michaela Bruder
bruder@koenigsbach-stein.de
07232 3008-158

Sie sind interessiert, haben aber am 25.09. keine Zeit?
Setzen Sie sich bitte mit Frau Bruder in Verbindung.

kasbauerdesign.de

Die Sommerpause ist vorbei. - Wir starten wieder!

Bewegungstreff am Nachmittag



Wir wollen trotz Zipperlein in Bewegung und beweglich bleiben.

wann: ab Donnerstag, den 14. September, 14:30 bis 15:30 Uhr

wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Schauen Sie einfach mal vorbei.
Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Noch Fragen? → Kontakt: Michaela Bruder, Tel. 3008 158



Fahrrad-Werkstatt von Bürgern für Bürger

➤ Überholung ➤ Einfache Reparaturen ➤ Tipps

Samstag,
>30. September,
10:00 bis 13:00h

Treff am
Storchenturm
Mühlstr. 2, Stein



Beispiele:

- Kette, Kettenblatt, Pedale, Schlauch tauschen
- Bremsen und Schaltung einstellen
- Licht reparieren



Kontakt

> info@bueneKS.de
Frau Bruder:
> Telefon 3008-158



Königsbacher Kommissions- Flohmarkt "Rund ums Kind"



Der Verkaufserlös von 20% kommt den örtlichen Kindergärten Arche Noah, Regenbogen und Krebsbachwiesen zugute

Kinderbekleidung bis Gr. 176
Spielzeug
Fahrzeuge
Umstandsmode
und mehr

Sa, 23. September 2023
11 bis 13 Uhr
(Schwangere mit Mutterpass + 1ne Begleitperson ab 10:30)

Festhalle, Ankerstr. 11

Verkauf von Kaffee, Kuchen, Waffeln und Getränken

Verkäuferplatz 2,50 Euro
Platzvergabe
Sa, 9.9.2023 um 9:00
weitere Infos unter:
<http://flohmarkt-koenigsbach.de>




Herbstfest

des Evangelischen
Krankenhilfsverein e.V.

Sonntag, 24. September
ab 11.30 Uhr

Mittagessen
Kaffee und Kuchen

Unterhaltungsmusik mit
MARTIN NEUMANN
TANZ- UND UNTERHALTUNGSMUSIK

Im Gebäude der Tagespflege und mobiDik
Goethestraße 4 // Königsbach



Evangelischer Krankenhilfsverein e.V.
Goethestraße 4 // 75203 Königsbach-Stein

Reitertage bei der Wiesenmühle

Zwei Tage voller Reitsport

Jede Menge Reitsport ist am kommenden Wochenende auf dem Reitplatz neben der Wiesenmühle in Stein geboten, wenn dort zum **13. Mal** die breitensportlichen Reitertage des Reit- und Rittersvereins Gengenbachtal über die Bühne gehen. **Zahlreiche Wettbewerbe** stehen auf dem Programm, unter anderem Dressurreiter-, Stil-Spring-, Caprilli-Test- und Führzügel-Wettbewerbe.

Beginn

Samstag, 23. September, ab 12 Uhr
Sonntag, 24. September, ab 11 Uhr

Am Sonntag werfen sich ab 13.30 Uhr bei der **Kostüm-Dressur-Kür** sowohl Reiter als auch Pferde in Schale, am Samstag müssen ab 18 Uhr beim **Jump and Run** nicht nur die Pferde springend Hindernisse überwinden, sondern auch Läufer in einem Parcours ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. An beiden Tagen ist nachmittags eine Voltigier-Vorführung geplant. Beim Voltigieren werden akrobatische Übungen auf einem Pferd gezeigt, das an einer Longe im Kreis geführt wird. Insgesamt werden bei den Reitertagen **rund 90 Teilnehmer** und mehr als 60 Pferde an den Start gehen. **Mehr als 150 Ritte sind vorgesehen.** Für das **leibliche Wohl der Besucher** wird wie immer bestens gesorgt sein.

**Voltigieren
Jump and Run
Kostümreiten
Bewirtung**

Weitere Informationen:
www.ritterspiele-koenigsbach-stein.de

**Zuschauer sind
herzlich willkommen!**

Nico Heßer

Herbstfest

mit
Erntedankgottesdienst

in der Festhalle Königsbach

Sonntag, 01. Oktober 2023

10:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Prädikant Schneider, begleitet durch den Kirchenchor
11:30 Uhr Mittagessen
Kaffee und Kuchen
13:00 Uhr Auftritt Akkordeonorchester Dietlingen

Außerdem:

- Mitwirkung der **Nachhaltigkeitsgruppe des Bürgernetzwerks Königsbach-Stein**
 - Präsentation Balkon-Photovoltaik
 - Bastelecke für Kinder (14:00 bis 16:00 Uhr)
- Obstsortenausstellung
- Ausstellungen örtlicher Anbieter

Hierzu laden wir recht herzlich ein.



Obst- und Gartenbauverein
Königsbach e.V.
www.ogv-koenigsbach.de

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom: Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas: Tel. 0180 2 05 62 29

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Polizei Notruf Tel. 110

DRK Krankentransport Tel. 19 222

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)
Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinik, Wilferdinger Str. 67,
75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 24 Uhr

Mittwoch: 14 – 24 Uhr

Freitag: 16 – 24 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 24 Uhr

Kinder Notfallpraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Öffnungszeiten sind:

Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 / 120 120 00

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr
Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfe, Demenzgruppe

Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0

Geschäftsführerin: Sandra Eisele

Pflegedienstleitung: Wladimir Eberle

Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Tagespflege Königsbach

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.
Goethestr. 4, Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim Tel. 07231 - 1 39 4080
Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim
Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung
Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz
Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240
Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis Tel. 07231 - 308 5033
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim Tel. 07231 - 42865 - 0
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/
Schwangerschaftskonfliktberatung
Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333
Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231-45763 0
Pforzheim/Enzkreis

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V. Tel. 07236 - 279 9897
Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen, Plan B gGmbH Tel. 07231 - 92277 0
Jugend- und Suchtberatung, Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen Pforzheim/Enzkreis e.V. Tel. 07231 - 3804 - 38
Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis
Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen
Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 6075860
Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle
Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0
Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis Tel. 07231 - 8001008
<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V. Tel. 07041 8184711
www.tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenienrat
Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung
Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

BürgerbürosMontag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30 - 13 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch

7:30 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

FachämterMontag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch 8 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

An den Tagen, an denen eine Terminvereinbarung erforderlich ist,
bitte an der Rathaustüre klingeln.

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15**Zentrale** 07232/3008-0
FAX – Zentrale Verwaltung 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de

Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: Heiko Genthner 3008-100**Sekretariat:**Mitteilungsblatt, Vereinsförderung,
Vereinskontakte, Jubiläen Ariane Schäfer 3008-100**Bürgernetzwerk BüNe** Michaela Bruder 3008-158**Schulverband Bildungszentrum Westlicher Enzkreis:**

Geschäftsführerin Yvonne Hassmann 3008-126

Geschäftsstelle Svenja Schneider 3008-124

Hauptamt: Amtsleiter Dominik Laudamus 3008-120**Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:**

Personal, Ausbildung Christine Reimer 3008-121

Geschäftsstelle des

Gemeinderats, Wahlen Frank Schreck 3008-122

Versicherungen, Registratur Martina Neumann 3008-128

Betriebliche Gesundheitsfürsorge,
Sommerferienprogramm Tobias Schindler 3008-123Sachbearbeitung Kindertageseinrichtungen
Maren Scherle 3008-129**Abteilung Bürgerservice und Ordnung:**

Abteilungsleiterin, Jasmin Becht 3008-150

Bevölkerungsschutz, Jagdpacht,
Ortspolizeibehörde, Umweltschutz**Standesamt und Rentenversicherung**

Vanessa Frank 3008-157

Bürgerbüro Königsbach:Einwohner- und Meldewesen,
Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):Einwohner- und Meldewesen,
Gewerbe, Soziales Katharina Maurer 3008-153

Rentenversicherung Sandra Haas 3008-154

Vollzugsdienst Ernst Krämer 3008-159

Flüchtlingsbeauftragter Zaman Osman 3008-161

Flüchtlingsbeauftragte de Barros Grau Renatha 3008-156

Integrationsmanager Mohammad Diab 3008-155

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Bauamt: Amtsleiter Thomas Brandl**Abteilung Bauverwaltung:**Stadtplanung, Sanierung,
Grundstücksangelegenheiten Thomas Brandl 3008-130Gemeindeeigene Schulen,
Vergabe VOL Manuela Rebholz 3008-133Rechnungsstellen für
Bauleistungen, Vergabe VOB,
Vorkaufrecht Andrea Wilde 3008-132Bauanträge, Wohnbauförderung,
Baulasten Benjamin Bodemer 3008-131

EDV Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160/90932586

Abteilung Technik:Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene
Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz,
Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde Arie de Jongh 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement Martin Frey 3008-142

Vermietung, Verpachtung,
Hallenbelegung Silke Prager 3008-145Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung
Katharina Bruchner 3008-143**Bauhofleiter Stefan Giek** 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Chris Wernertd 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlinchule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-
VERBANDS KÄMPFELBACHTAL**Rathaus Stein, Marktplatz 6****Telefonzentrale** 07232/3009-1**Fax** 07232/3009-99**Verbandsvorsitzender:****Bürgermeister** Sascha-Felipe

Hottinger 3811-10

Kevin Jost 3009-61

Saskia Rückriem 3009-57

Maike Bischoff 3009-50

Petra Karst 3009-52

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Christine Burkhardt 3009-51

Cornelia Wiesner 3009-63

Steueramt Sandra Hausmann 3009-54

Jennifer Kellermann 3009-81

Janine Barocke-Kassay 3009-55

Kasse Karin Addai 3009-58

Anita Schäfer 3009-64

Alexandra Ackermann 3009-56

Manuela Philipp 3009-53

Wolfgang Karst 3009-59

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei-posten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Sailer 0 72 52 / 8 60 27

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,
Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlinchule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77



Stöbern, Feilschen, Schnäppchenjagd
**Bilfinger
Flohmarktmeile**
rund um das
**ev. Gemeindezentrum
Bilfinger**
Samstag 07.10.2023
von 9.00 bis 13.00 Uhr

... Für das leibliche Wohl ist gesorgt
... Erlös zu Gunsten der missionarischen Arbeit
... Nur für private Verkäufer
... Der Flohmarkt findet bei jedem Wetter statt
... In der Jahnstrasse in 75236 Kämpfelbach-Bilfinger
... Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde
Königsbach-Bilfinger

Sie wollen selber verkaufen?
Anmeldung und weitere Informationen
Rückseitig und auf der Homepage der evangelischen
Kirchengemeinde: www.ek-koenigsbach.de

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 12/2023 am **Dienstag, 26.09.2023, 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach**

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Sitzungen des Gemeinderates finden im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach statt.
Einlass ist ab 18:45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen
Heiko Genthner, Bürgermeister

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Finanzzwischenbericht 2023
4. Sanierung „Ortskern Königsbach II“ in Königsbach-Stein
hier: 1. Satzungsänderung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes
5. Dialog Smart-Village
6. Annahme von Spenden; Beschlussfassung durch Offenlage
7. Kenntnisnahme der Niederschrift
8. Verschiedenes

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche an.
gez. Heiko Genthner
Bürgermeister

UMWELTECKE



Müllabfuhrtermine

September	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
					09:00-12:30	09:00-12:30	
1 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
2 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
3 So							
4 Mo							
5 Di					14:00-17:30		
6 Mi					14:00-17:30		
7 Do			K/S		14:00-17:30	14:00-17:30	
8 Fr	x				14:00-17:30		
9 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
10 So							
11 Mo							
12 Di		K					
13 Mi				K	09:00-12:30		
14 Do		S			09:00-12:30		
15 Fr				S	09:00-12:30		
16 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
17 So							
18 Mo							
19 Di					14:00-17:30		
20 Mi					14:00-17:30		E
21 Do					14:00-17:30		
22 Fr	x				14:00-17:30	14:00-17:30	
23 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
24 So							
25 Mo							
26 Di							
27 Mi					09:00-12:30		
28 Do					09:00-12:30		
29 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
30 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	

Der AfD Ortsverband Westlicher Enzkreis lädt ein zu seinem

STAMMTISCH

am 22.09.2023, 19 Uhr
mit Anton Baron

Vorsitzender der AfD-Fraktion
im Landtag von Baden-Württemberg

im Gasthaus Badischer Hof
75203 Königsbach, Duracher Str. 9

AFD Ortsverband Westlicher Enzkreis

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

Günther Franz Jenisch
ist am 02.09.2023 in Eisingen verstorben.
Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung
veröffentlicht.

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:

Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152, die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten: **Mittwoch, 18.10.2023**

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231- 35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

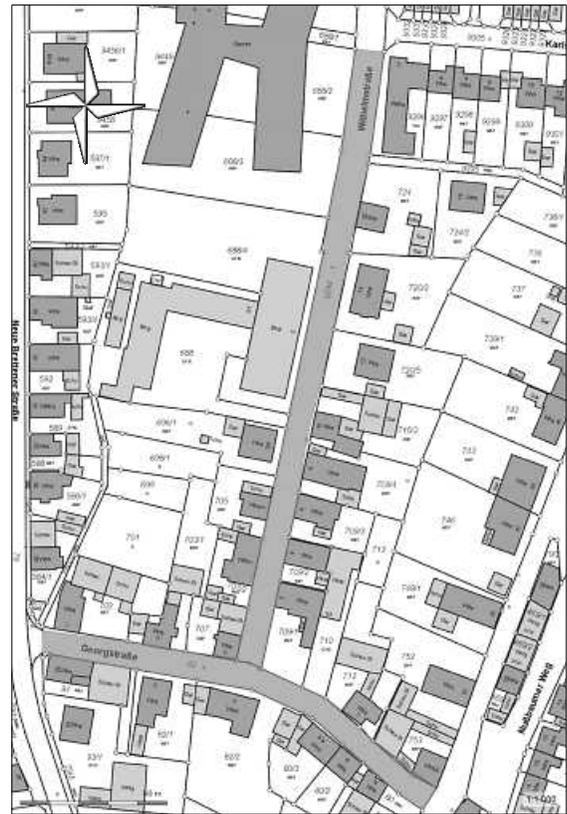
Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Das Bauamt informiert:

Arbeiten an der Wasserversorgung Georgstraße Ecke Wilhelmstraße

Am Dienstag, 26. September, kann es wegen Wasserleitungsarbeiten in der Georgstraße Ecke Wilhelmstraße zwischen 9.00-14.00 Uhr im Gebiet Wannenberg, Königsbacher Berg und Eiselberg zu Druckschwankungen oder kurzfristigem Ausfall der Wasserversorgung kommen. Für Rückfragen steht Ihnen das Bauamt gerne zur Verfügung.



Redaktionsschluss in KW 40 vorgezogen

Wegen des Feiertags am 03. Oktober 2023, „Tag der Deutschen Einheit“ wird der Redaktionsschluss auf **Freitag, 29. September 2023, 10 Uhr** vorverlegt. Wir bitten um Beachtung.

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Wäschespinne mit Seileinzug, Kinderspielteppich pink

Tel: 3643728
ca. 15 Leitz-Ordner
auch einzeln möglich
Tel. 9279

Schallplatten zu verschenken, über 100 Stück, Klassik, Jazz, Lateinamerikanisch
Tel: 1591

Spiegel mit weissem Holzrahmen 73x58

Bücher von Nora Roberts, John Katzenbach, Erik Axelsund
Tel. 0152 24038204

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3 x), Tel. 3008-0, Frau Schäfer.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
info@koenigsbach-stein.de - Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Name / Anschrift:

.....
.....

Datum / Unterschrift

.....

Die Rathäuser in Königsbach und in Stein sind am 02.10.2023 geschlossen

Die Rathäuser in Königsbach und in Stein bleiben am Montag, den 02.10.2023 geschlossen. Wir stehen Ihnen ab Mittwoch, den 04.10.2023, wieder zu den gewohnten Zeiten zur Verfügung.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Das Ordnungsamt informiert:

Danke für Ihre Unterstützung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen, möchte ich mich auf diesem Wege bei Ihnen für Ihre vielseitige Unterstützung in Form von ehrenamtlichem Engagement, finanzieller oder sachlicher Spenden bedanken. Sie tragen dazu bei, dass wir diese Aufgabe der Unterbringung und Integration von Geflüchteten so gut meistern. Wir werden Sie auch in Zukunft über die wesentlichen Entwicklungen auf dem Laufenden halten.

D.L., R.d.B.G., Z.O., M.D.



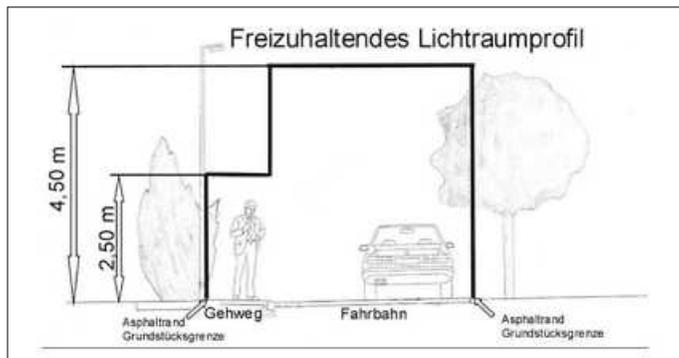
Zurückschneiden von Hecken und Bäumen an öffentlichen Straßen

Vor allem im Herbst kommt es häufig vor, dass Bäume, Hecken und Sträucher aus Privatgrundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum hineinwachsen und dadurch Behinderungen und Gefährdungen erzeugen. Um die Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, Ihnen Unannehmlichkeiten zu ersparen und mögliche Haftungsfälle zu vermeiden, wollen wir Ihnen die wichtigsten Regeln nennen und um deren Beachtung bitten.

Gehwege, Verkehrszeichen, Lampen, Schilder freilegen

Besonders kritisch ist es, wenn Verkehrszeichen, Straßenlampen oder Straßenbenennungsschilder von überhängendem Bewuchs verdeckt werden oder die Sicht an Eckgrundstücken stark eingeschränkt wird, sodass eine gefahrlose Abwicklung des Verkehrs nicht mehr möglich ist. Auch die Einengung der Gehwege durch überwachsene Gehölze ist für die Fußgänger nicht nur eine Belästigung, sondern oft auch eine Gefährdung.

Mindesthöhe einhalten



Der Luftraum über Fahrbahnen und Parkstreifen muss in einer lichten Höhe von mindestens 4,50 Metern und über Rad- und Gehwegen in einer Höhe von mindestens 2,50 Metern von Bewuchs freigehalten werden. Dies muss auch im Winter bei Schneelast eingehalten werden. Sie finden diese Vorgaben als Lichtraumprofil grafisch dargestellt.

Regelmäßige Überprüfung

Überprüfen Sie deshalb bitte regelmäßig alle auf Ihrem Grundstück stehenden Bäume auf dürre Äste und entfernen Sie diese ebenso wie morsche Bäume, die in den Straßenraum stürzen könnten, da Sie andernfalls, insbesondere bei Unfällen, mit erheblichen strafrechtlichen Forderungen infolge Mitverschulden rechnen müssen.

Vegetation beachten

Pflanzen sind bei Überwuchs zwar störend für den öff. Verkehrsraum, aber gleichzeitig auch Lebensraum für viele Tiere. Größere Rückschnitte sollten, Beseitigungen müssen grundsätzlich in der Zeit vom 01.10. – 28.02./29.02. durchgeführt werden. Das Ordnungsamt bittet alle Grundstückseigentümer, die erforderlichen Arbeiten so oft wie notwendig durchzuführen. Werden diese Maßnahmen nicht durchgeführt, so müssen diese notfalls von der Gemeinde auf Kosten der Eigentümer beauftragt werden. Bei Fragen wenden Sie sich an Frau Becht (07232/3008-150; becht@koenigsbach-stein.de).

D.L.

Fundbüro Königsbach-Stein

Rathaus Königsbach, Zimmer 4

Tel.: 3008-151

- Schlüssel

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Leseförderung

Eine der wichtigsten Aufgaben der Gemeindebücherei ist die Leseförderung unserer Kinder.

Ein Teil davon ist sicherlich unsere Veranstaltungsreihe „Grundschüler lesen für Kindergartenkinder“ aber auch Lesungen von Autoren motivieren die Kinder, selbst ein Buch in die Hand zu nehmen. Veranstaltungen wie Lesungen im Rahmen des Frederick-Tages Ende Oktober aber auch die von der Fachstelle für Büchereien in Karlsruhe organisierten Lesungen von Autoren im Frühjahr und Herbst unterstützen die Förderung. Zusätzlich bietet die Gemeindebücherei Lesekisten zu unterschiedlichen Themen für die Grundschulen an. In den letzten Tagen sind einige englischsprachige Kinderbücher sowie viele Sachbücher für den Kinder- und Jugendbereich eingetroffen: Fragen Sie an der Theke nach.

Sie sind noch nicht Nutzer der Bücherei? Dann kommen Sie an den Öffnungstagen bei uns vorbei und melden Sie sich an. Mit unserem Leserausweis können Sie unser großes Medienangebot nutzen. Die Bücherei ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde Königsbach-Stein.

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde www.koenigsbach-stein.de/buecherei finden Sie den Link zu unserem Online-Katalog. Dort können Sie nicht nur Ihre Leihfristen verlängern sondern auch gerade verliehene Bücher vorbestellen. Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch (07232 312071) oder per E-Mail (buechereikoebigsbach@t-online.de) mitteilen. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist für Sie. Nach wie vor haben wir Probleme bei der Versendung von Mahnungen und Vorbestellungen an die Adressen mit gmail-, googlemail- und hotmail-Konten. Kontrollieren Sie sicherheits halber Ihren Fristzettel und geben Sie die ausgeliehenen Medien möglichst im Rahmen der Leihfrist zurück. Es entstehen Ihnen sonst Kosten, die Sie vermeiden können.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von 15 – 18 Uhr
Mittwoch von 10 – 12 Uhr
Donnerstag von 16 – 19 Uhr
Freitag von 15 – 18 Uhr

Wir sind gerne auch telefonisch für Sie da!
Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

BürgerNetzwerk Für dich. Für mich. Für alle.

Aktuelle Angebote

Offener Schachtreff für Alle

wann: Montag, den 25. September, 17:30 Uhr
wo: Treff am Storchenturm

BOULE am Vormittag

wann: jeden Dienstag, 10:00 Uhr
wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Fit und gesund bis ins hohe Alter

Angebot der TG Stein e.V.
wann: dienstags von 10:00 bis 11:00 Uhr
wo: Turnhalle der TG Stein

Fragen? Anmelden? Uwe Sertel
Telefon: 313 4692, E-Mail: uwesertel@tgstein.de

Café Treff im Alten Schulhaus

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, Plausch und Denksportaufgaben
wann: jeden Dienstag, ab 14:00 Uhr
wo: Treff im Alten Schulhaus

Café Treff am Storchenturm

vorübergehend jeden 2. Mittwoch
Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und Plausch
wann: Mittwoch, den 27. September, ab 14:00 Uhr
Mittwoch, den 11. Oktober, ab 14:00 Uhr
wo: Treff am Storchenturm

Reparaturangebote – von Bürgern für Bürger

Fahrrad-Werkstatt

Überholen. Einfache Reparaturen. Tipps.
Immer am letzten Samstag im Monat.
**wann: Samstag, den 30. September,
von 10:00 bis 13:00 Uhr**
wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, Stein

Reparatur-Treff

Wir reparieren gemeinsam alles, was Sie unterm Arm mitbringen können.
Immer am ersten Freitag im Monat.
wann: Freitag, den 6. Oktober, von 15:00 bis 18:00 Uhr
wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, Stein

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Königsbach-Stein
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen

INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und
Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

**Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen:**
Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-
Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.
**Verantwortlich für „Was sonst noch
interessiert“ und den Anzeigenteil:**
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Gemeinsam wandern von Ellmendingen über Dietlingen zur Grenzsägemühle

Es geht mit der S-Bahn nach Wilferdingen und weiter mit dem Bus 722 nach Ellmendingen. Hier beginnt die Wanderung. Sie führt uns hinauf zu den Weinbergen, mit tollem Panoramablick, teilweise durch Wald, zu den Weinbergen nach Dietlingen, zwischen den Reben wieder zurück nach Ellmendingen und weiter zur Grenzsägmühle. Dort kehren wir zum Mittagessen ein. Unterwegs können wir immer wieder herrliche Ausblicke genießen. Die Rückfahrt treten wir an der Bushaltestelle in Ellmendingen an und sind zwischen 15:00 und 16:00 Uhr zurück in Königsbach.

Für die **Anfahrt mit dem Pkw:** Treffpunkt ca. 9.40 Uhr am Parkplatz vom Kleintierzüchterverein in Ellmendingen. Wer mit dem Pkw fährt, gibt das bitte bei der Anmeldung mit an. Bitte geeignete, Wetter entsprechende Kleidung, sowie ausreichend Getränke für unterwegs mitnehmen.

Länge der ganzen Wanderung etwa 10 km mit einigen Steigungen. Es ist auch eine kürzere Version, etwa 7,5 km möglich. Änderungen vorbehalten.

wann: Mittwoch, den 27. September 2023, um 8:40 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Königsbach

Verbindliche Anmeldung:

Bitte bis Montag, den 25. September.
Susanne Mandrella (07232 311658) oder mandrella_susanne@t-online.de

BOULE am Nachmittag

wann: jeden Donnerstag, 17:00 Uhr
wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Bewegungstreff am Nachmittag

Angebot des BürgerNetzwerks
wann: immer donnerstags, 14:30 bis 15:30 Uhr
wo: Treff am Storchenturm
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Fragen? Frau Bruder

Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de

Unsere Treffs finden Sie:

Treff im Alten Schulhaus: Schulstraße 2, OT Königsbach
Treff am Storchenturm: Mühlstraße 2, OT Stein

Abwasserverband Kämpfelbachtal

Abwasserverband vergibt die letzten Arbeiten für die vierte Reinigungsstufe in Königsbach

Große Investition in die Kläranlage

Künftig soll sie dafür sorgen, dass die Abwässer noch besser selbst von kleinsten Verneigungen befreit werden können: Die Königsbacher Kläranlage bekommt eine gezielte Spurenstoffelimination, die mit Aktivkohle arbeitet. Nach seiner jüngsten Sitzung am Montagabend hat der zuständige Abwasserverband Kämpfelbachtal dafür nun alle Gewerke vergeben. Wobei sich der zum Verbandsvorsitzenden gewählte Ispringer Bürgermeister Thomas Zeilmeier mit der Kostenentwicklung äußerst zufrieden zeigte: Nachdem man im September 2021 noch von rund 6,4 Millionen Euro für das Großprojekt ausgegangen war, liegt man nun bei rund 6,9 Millionen Euro: eine Steigerung um rund 500.000 Euro oder 8,3 Prozent – und damit laut Zeilmeier vor dem Hintergrund der aktuellen Krisen „ein sehr guter Wert für ein so großes Projekt“. Vom Land ist bereits eine Fördersumme von 2,1 Millionen Euro zugesichert worden. Ob sie an die gestiegenen Kosten angepasst werden kann, steht noch nicht fest.

Geplant ist auf der Königsbacher Kläranlage der Einbau einer pulverisierten Aktivkohlefiltration (PAK), mit der 80 Prozent der vom Land als Leitparameter ausgewählten Stoffe an die Aktivkohle gebunden werden können. Auch Mikroplastik kann künftig zurück-

gehalten werden, Phosphor und Rückstände von Medikamenten können eliminiert werden. Entstehen wird die neue Anlage dort, wo sich jetzt noch die Fahrzeughalle befindet. Die elektrotechnische Ausrüstung für das Großprojekt hat die Verbandsversammlung einstimmig an eine Firma aus Glatten vergeben. Mit rund 730.000 Euro liegt der Angebotspreis um 16 Prozent unter dem bepreisten Leistungsverzeichnis. Zwölf Prozent darüber liegt dagegen die Lager- und Dosierstation für die Pulveraktivkohle, um die sich für 594.000 Euro dieselbe Firma kümmert wie um die maschinentechnische Ausrüstung. Für sie muss der Abwasserverband rund 875.000 Euro berappen – und damit rund 18 Prozent mehr im Vergleich zum bepreisten Leistungsverzeichnis. Die Ausschreibung bezog sich dabei nicht nur auf die gezielte Spurenstoffelimination, sondern auch auf die Erneuerung der Faulraumumwälzung.

Als es um die Vergaben ging, gab es in der Verbandsversammlung keinen Diskussionsbedarf und kaum Fragen. Anders sah es aus, als Diplom-Ingenieur Andreas Beetz die geplante Erweiterung der Lagerkapazität für Fällmittel und Kohlenstoff-Substrat vorstellte. Es handelt sich um Hilfsstoffe, die bei der Reinigung des Abwassers zum Einsatz kommen und in der Verfahrenstechnik auf der Königsbacher Anlage alternativlos sind: Das Fällmittel nimmt den Phosphor heraus, das Kohlenstoff-Substrat unterstützt biologische Prozesse. Weil sich die Beschaffung der beiden Stoffe immer schwieriger gestaltet, hält man in der Verbandsverwaltung eine Erweiterung der Lagerkapazitäten für notwendig und sinnvoll. Denn Beetz rechnet nicht damit, dass sich die Liefersituation mittelfristig stark entspannen wird. Aktuell existieren auf der Königsbacher Kläranlage sowohl für das Fällmittel als auch für das Kohlenstoff-Substrat jeweils ein Tank mit einem Fassungsvermögen von 25 Kubikmetern. 15 bis 20 reichen laut Sitzungsvorlage etwa sechs Wochen lang. Was in etwa der Lieferzeit entspricht, mit der man momentan rechnen muss.

Ein ungeplant höherer Verbrauch oder Terminverschiebungen bei der Lieferung können laut Beetz unter Umständen dazu führen, dass der Tank leerläuft – mit der Folge, dass die Abwasserqualität leidet und gesetzliche Überwachungswerte nicht mehr eingehalten werden. Der Ingenieur hat vier verschiedene Varianten erarbeitet, wie die Lagerkapazität erhöht werden kann. Ob eine davon tatsächlich zur Umsetzung kommt, hat die Verbandsversammlung in ihrer jüngsten Sitzung noch nicht entschieden. Vorher müssen noch einige offene Fragen geklärt werden. Etwa, ob anstelle neuer stationärer Behälter auch eine mobile Lösung in Form von Tanks möglich wäre. Der Kämpfelbacher Bürgermeister Thomas Maag hatte diesen Vorschlag auch mit Blick auf die zu erwartenden Kosten in den Raum gestellt. Er will verhindern, dass für viel Geld eine stationäre Anlage gebaut wird, für die bei einer Entspannung der Liefersituation keine Notwendigkeit mehr besteht. – Nico Roller



Auf der Königsbacher Kläranlage soll künftig eine vierte Reinigungsstufe entstehen. Die letzten Aufträge dafür hat der zuständige Abwasserverband nun einstimmig vergeben. (rol)

Arbeitsgemeinschaft Königsbacher Vereine



Weihnachtsmarkt 2023

27.09.2023, 17:00 Uhr,

Bürgersaal im Rathaus Königsbach

Informelles Treffen der interessierten Vereine zum Thema Weihnachtsmarkt 2023 (Organisation, Ablauf usw.)

Jan Sarnecki

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Willy-Brandt-Realschule und Lise-Meitner-Gymnasium

Ferientermine für das Schuljahr 2023/2024 (einschl. der gesetzlichen Feiertage)

Lise-Meitner-Gymnasium und Willy-Brandt-Realschule im Bildungszentrum Königsbach

Do., 27.07.2023 - Fr. 08.09.2023 Sommerferien

Mo., 02.10.2023 1 beweglicher Ferientag

Mo., 30.10.2023 - Fr., 03.11.2023 Herbstferien

Mi., 27.12.2023 - Fr., 05.01.2024 Weihnachtsferien

Fr., 09.02.2024 - Fr., 16.02.2024 Faschingsferien (3 unterrichtsfr. + 3 bewegl. Ferientage)

Mo., 25.03.2024 - Fr., 05.04.2024 Osterferien

Fr., 10.05.2024 1 beweglicher Ferientag

Di., 21.05.2024 - Fr., 31.05.2024 Pfingstferien

Do., 25.07.2024 - Fr., 06.09.2024 Sommerferien

Die Schulleitungen weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass Unterrichtsbefreiungen vor und nach Ferienblöcken zur Verlängerung von Urlaubsreisen auf Anweisung des Kultusministeriums nicht genehmigt werden dürfen.

Alle genannten Tage sind unterrichtsfrei.

Volkshochschule Familientreff Königsbach-Stein



Leitung: Stefanie Klier

Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72 (gegenüber dem Getränkehandel) bitte der Beschilderung folgen

Telefon: 0177/8379831 (Di., Mi, Do. von 09:00 bis 15:00 Uhr)

E-Mail: familientreff-koenigsbach-stein@vhs-pforzheim.de

Sprechstunde im vhs-Familientreff und Begegnungscafé im Familientreff: nach Vereinbarung

Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der Leitung des Familientreffs.

Anmeldungen unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0.

Der Familientreff Königsbach-Stein ist eine öffentliche Einrichtung der Volkshochschule Pforzheim Enzkreis und ein Ort der Begegnung der Generationen. Durch die Vielfalt der Kurse und Gruppen „rund um die Familie“ gibt er die Möglichkeit sich zu informieren, austauschen und zu unterstützen.

In Königsbach-Stein wird für junge Mütter und Familien mit Neugeborenen das Familienbesucherprogramm des Enzkreises angeboten. Ausführliche Informationen erhalten Sie bei der Leiterin des Familientreffs.

Workshops, Gesprächskreise, Vorträge Zahngesundheit und BeKi - Ernährungsvortrag

für Mütter/Väter bzw. Großeltern mit Baby

Benita Schleip/Doreen Pfau

Freitag, 20.10.2023, 10:00 - 12:00 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

gebührenfrei; Anmeldung erforderlich bei der Leitung des Familientreffs

Kaum ein Thema hält junge Eltern so auf Trab, wie die Themen Ernährung und die ersten Zähnen. Unter dem Motto: „Wenn das erste Zahnchen kommt“ und zur Frage: „Wie ernähre ich mein Kind gesund?“ laden wir Sie herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein.

Frau Pfau, Zahnärztin und Expertin für Zahngesundheit informiert über die 4 Säulen der Zahngesundheit – gesunde Zähne von Anfang an.

Im Anschluss informiert Sie die BeKi-Ernährungsexpertin, Frau Benita Schleip, zum Thema bewusste Kinderernährung. Welche Lebensmittel und in welchen Mengen sind für Kinder in den ersten 3 Lebensjahren sinnvoll und wie kann für alle Beteiligten eine harmonische Tischatmosphäre geschaffen werden? Brauchen Kinder extra Produkte und wenn ja, welche?

Diesen und anderen Fragen der Ernährung von Kindern wollen wir uns an diesem Morgen widmen und praktische Lösungsansätze entwickeln, um den Alltag mit Kindern etwas zu erleichtern. BeKi ist eine Landesinitiative des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Baden-Württemberg. Ihre Empfehlungen beruhen auf wissenschaftlichen Erkenntnissen des Forschungsinstituts für Kinderernährung (FKE) und der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE).

Müde bin ich, geh zur Ruh, mach aber kein Äuglein zu

für Eltern, Erzieher*innen und Tagesmütter bzw. Tagesväter
Constanze Lange

Montag, 09.10.2023, 19:30 - 21:00 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 10,00 €

Kursnummer 232-8552 K

Ist dein Kind zwischen 6 und 36 Monate alt und hat ein Schlafproblem? Dein Kind schläft nur mit Stillen oder der Flasche ein? Nachts kommt es fast stündlich zum „Dauernuckeln“? Du wiegst oder trägst dein Baby in den Schlaf, weil es sich nicht ablegen lässt?

Im Vortrag erfährst du, was es mit den Schlafzyklen und der Schlafhygiene auf sich hat. Du lernst die Ursachen für ein Einschlaf- oder Durchschlafproblem kennen und was du präventiv gegen ein Schlafproblem machen kannst. Zudem wirst du in Zukunft wissen, wieso Annahmen wie „Gib deinem Kind abends mehr zu essen, dann schläft es durch“ seltenst zum Ziel führen. Die Dozentin ist Ganzheitlicher Schlafcoach für Babys und (Klein-)Kinder.

Musik für die Seele

für Erwachsene

Claudia Meerwarth

5 Termine, donnerstags, 18:30 - 19:30 Uhr

Beginn: Donnerstag, 12.10.2023

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 62,00 €

Kursnummer 232-8553 K

Sie wollen mehr auf sich Acht geben?

Ja, Sie sollen mehr auf sich Acht geben!

Herzlich Willkommen bei „Musik für die Seele“.

- Wir konzentrieren uns auf unsere Atmung
- Wir entspannen unseren Körper auf verschiedenste Art und Weise
- Wir erleben Klänge mit spannenden Musikinstrumenten
- Wir gestalten einen Drumcircle
- Und vieles mehr, was Sie aus dem Alltag abholen wird

Es sind keine Vorkenntnisse nötig!

Lassen Sie sich von der erfahrenen Musiktherapeutin Claudia Meerwarth mitnehmen, auf eine spannende und sinnliche Reise durch die Welt der Musik. Singen, Musizieren, Gemeinschaft, Spaß, Emotionen, Erleben – Musik (L)eben!

Musik für die Seele

für Erwachsene

Claudia Meerwarth

5 Termine, donnerstags 18:30 - 19:30 Uhr

Beginn: Donnerstag, 25.01.2024

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 62,00 €

Kursnummer 232-8554 K

Kursbeschreibung- und Informationen siehe Kursnummer 232-8553 K.

Auszeit für Mamas - Zeit für MICH

für Frauen

Stefanie Ehlgötz

Samstag, 25.11.2023, 10:00 - 12:30 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 24,00 €

Kursnummer 232-8555 K

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit Ihren Werten, Ihren Kraftquellen und Krafräubern. Sich diese bewusst zu machen kann ein Leitfaden für Ihre künftigen Entscheidungen und Ihr Handeln sein. Achtsamkeitsübungen und hilfreiche Atemtechniken werden diesen Workshop begleiten und Ihnen helfen, innere Ruhe zu finden und Ihren Alltag wieder bewusster zu gestalten. Oft spüren wir eine Dysbalance zwischen Anforderungen und Erwartungen. Werden dabei eigentlich meine eigenen Bedürfnisse berücksichtigt? Was muss ich für mich tun um Zufriedenheit zu spüren? Elementare Fragen, die den Alltag beeinflussen. Wenn wir unsere Bedürfnisse kennen, unser Leben besser danach ausrichten, werden wir feststellen, dass Zufriedenheit eine enorme Kraftquelle in unserem Alltag sein kann.
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, Getränk.

Treffpunkt Familie

Das Glück hat lange Ohren - Vormittag auf dem Eselhof

für Familien

Kerstin Hofmann

Samstag, 14.10.2023, 10:00 - 12:30 Uhr

Treffpunkt: Hof in der Waldenserstraße, Waldenserstr. 10, Ötisheim-Corres

Gebühr 26,00 € Erwachsener, 4,00 € Kind, 52,00 € Familienpass (2 Erw. + 2 Kinder); inkl. Getränk;

Anmeldung erforderlich bei der Leitung des Familientreffs

Kursnummer 232-8556 K

Einmal mit einem Esel unterwegs zu sein, das entschleunigt nicht nur, es lehrt uns Dinge um uns herum wieder wahr zu nehmen. Wer die Körpersprache der Esel versteht und sich auf die wunderbaren, treuen und ausdauernden Tiere einlässt, kann die Welt mit anderen Augen sehen. Vielleicht sogar aus der Eselperspektive, und die ist alles andere als dumm.

Diese Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt. Bei Unklarheit, ob die Veranstaltung stattfindet, bitte bei der Leiterin des Familientreffs nachfragen.

Auf der Tour werden uns 4 Esel begleiten. Es wird ein Esel pro Familie geführt. Je nach Personenkonstellation, müssen die Esel aufgeteilt werden. Es kann sein, dass man nicht die ganze Tour über einen Esel führen kann.

Basteln in der Scheune - Kreativ mit Beton in die Herbstzeit

für Familien

Kerstin Hofmann

Donnerstag, 19.10.2023, 15:00 - 17:30 Uhr

Treffpunkt: Hof in der Waldenserstraße, Waldenserstr. 10, Ötisheim-Corres

Gebühr 47,00 € pro Person; inkl. 35,00 € Materialkosten (5 Kg Beton)

Kursnummer 232-8557 K

Holen Sie sich den Herbstzauber ins Haus oder auf die Terasse. Mit 5 kg Beton kann jeder/-e Teilnehmer/-in in 2 Stunden in der gemütlichen Scheune in Corres tolle Kerzenhaltern, Schalen oder herbstlichen Pilzen herstellen.

An dem Kurs können Kinder ab 12 Jahre teilnehmen.

Treffpunkt Kinder & Jugendliche
Zwergenmusik: Eine musikalische Reise

für Kinder von 6 Monaten bis 2 Jahren
Claudia Meerwarth

5 Termine, montags 09:30 - 10:15 Uhr
Beginn: Montag, 09.10.2023

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 52,00 €; Die Begleitperson ist in der Gebühr inbegriffen (max. eine Begleitperson pro Kind).

Kursnummer 232-8558 K

Wir tauchen ein in die Welt der Musik. Mit einem Eltern- oder Großelternanteil begeben wir uns mit musikalischen Themen wie Singspielen, Bewegungsliedern, Beruhigungs- und Schlafliedern, aber auch Ritualen auf eine musikalische Reise. Auf dieser Reise lernen wir gleichzeitig auch viel darüber, wie und was überhaupt Babys hören, auf was man dabei achten muss, warum es so wichtig ist mit Säuglingen zu singen und wie man dieses natürliche Interesse fördern kann.

Zwergenmusik: Eine musikalische Reise

für Kinder von 6 Monaten bis 2 Jahren
Claudia Meerwarth

5 Termine, montags 10:30 - 11:15 Uhr
Beginn: Montag, 09.10.2023

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 52,00 €; Die Begleitperson ist in der Gebühr inbegriffen (max. eine Begleitperson pro Kind).

Kursnummer 232-8559 K

Kursbeschreibung- und Informationen siehe Kursnummer 232-8558 K.

Zwergenmusik: Eine musikalische Reise

für Kinder von 6 Monaten bis 2 Jahren
Claudia Meerwarth

5 Termine, montags 09:30 - 10:15 Uhr
Beginn: Montag, 20.11.2023

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 52,00 €; Die Begleitperson ist in der Gebühr inbegriffen (max. eine Begleitperson pro Kind).

Kursnummer 232-8560 K

Kursbeschreibung- und Informationen siehe Kursnummer 232-8558 K.

Zwergenmusik: Eine musikalische Reise

für Kinder von 6 Monaten bis 2 Jahren
Claudia Meerwarth

5 Termine, montags 10:30 - 11:15 Uhr
Beginn: Montag, 20.11.2023

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 52,00 €; Die Begleitperson ist in der Gebühr inbegriffen (max. eine Begleitperson pro Kind).

Kursnummer 232-8561 K

Kursbeschreibung- und Informationen siehe Kursnummer 232-8558 K.

Hip Hop Streetdance

für Mädchen und Jungs im Alter von 10-14 Jahren
Claudia Schifano

5 Termine, samstags 10:00 - 11:30 Uhr
Beginn: Samstag, 11.11.2023,

Folgetermine: 18.11.2023; 02.12.2023; 09.12.2023; 16.12.2023
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 41,00 €;

Kursnummer 232-8564 K

Für Mädels und Jungs, die sich gerne zur Musik bewegen. Dieser Kurs vermittelt Euch mit viel Spaß und cooler Musik die Grundtechniken und zeigt Euch wie man kleine Choreografien zusammenstellen kann.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Bitte mitbringen: Trinken (bevorzugt Wasser), Sportkleidung und Schuhe, kleines Handtuch.

Teen-Yoga

für Jugendliche von 13-16 Jahren
Monika Kolbe

5 Termine, mittwochs 18:00- 19:00 Uhr
Beginn: Mittwoch, 08.11.2023;

Folgetermine: 15.11.2023; 22.11.2023; 29.11.2023; 06.12.2023
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 32,00 €;

Kursnummer 232-8565 K

Yoga für 13-16 jährige Teens bietet die Möglichkeit Kraft, Gelenkigkeit und Entspannung mit Spaß zu erlangen. Asanas wie „Krähe“, „Löwe“, „Held- bzw. Heldin“ stärken das Selbstbewusstsein. Die Jugendlichen lernen sich selbst und ihren Körper besser kennen, denn die Übungen wirken ausgleichend auf das Hormonsystem.

Die indische Philosophie kann eine Hilfe sein, sich abzugrenzen und bei sich selbst anzukommen. Übungen, die die Stimme, Atmung und Gruppenspiele runden den Schnupperkurs ab.

Bitte mitbringen: Yoga-Matte, evtl. Kissen zum Sitzen.

Volkshochschule Pforzheim - vhs
Außenstelle Stein

Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner
Örtliche Leitung (kommissarisch): Nicole Kunzmann
Telefon: 07232/7350517

Mo.-Fr., ab 17:00 Uhr

E-Mail: stein@vhs-pforzheim.de

Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der örtlichen Leitung.

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Tel. 07231/3800-0.

Kultur · Gestalten

Line Dance und anderes mehr - am Vormittag für Teilnehmer*innen mit Vorkenntnissen

Kristine Kanaryan

Beginn: Mittwoch, 04.10.2023

9 Termine, Mi., 10:00 - 11:00 Uhr

Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal

Gebühr 81,- €; Kleingruppe von 6 bis 10 Personen

Kursnummer 232-8601

Free Line Dance

für Teilnehmer*innen mit Vorkenntnissen

Marion Berger

Beginn: Donnerstag, 05.10.2023

9 Termine, Do., 17:45 - 18:45 Uhr

(kein Kurstermin 30.11.2023)

Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal

Gebühr 97,- €; Kleingruppe von 5 bis 12 Personen

Kursnummer 232-8602

Free Line Dance

für weit Fortgeschrittene

Marion Berger

Beginn: Donnerstag, 05.10.2023

9 Termine, Do., 19:00 - 20:15 Uhr

(kein Kurstermin 30.11.2023)

Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal

Gebühr 101,- €; Kleingruppe von 6 bis 12 Personen

Kursnummer 232-8603

Free Line Dance

für Fortgeschrittene 50plus

Marion Berger

Beginn: Freitag, 29.09.2023

9 Termine, Fr., 09:45 - 10:45 Uhr

(kein Kurstermin 17.11., 01.12.2023)

Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal

Gebühr 69,- €; Kleingruppe von 7 bis 12 Personen

Kursnummer 232-8604

Gesundheit

Hatha-Yoga

für Anfänger*innen und Teilnehmer*innen mit leichten Vorkenntnissen

Christine Bayer

Beginn: Mittwoch, 13.09.2023 (Anmeldung noch möglich)

11 Termine, Mi., 20:15 - 21:15 Uhr

BodyBalance Stein, Daimlerstr. 3

Gebühr 81,- €

Kursnummer 232-8605

Fitnessgymnastik am Vormittag

Eva Beck

Beginn: Montag, 18.09.2023 (Anmeldung noch möglich; Nächster Termin 09.10.2023)

10 Termine, Mo., 11:30 - 12:30 Uhr

Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal

Gebühr 59,- €; Kleingruppe 8 bis 12 Personen

Kursnummer 232-8608

Fitness- und Konditionstraining

für Frauen und Männer

Stefan Schmidt

Beginn: Dienstag, 19.09.2023

11 Termine, Di., 18:45 - 19:45 Uhr

Bildungszentrum Königsbach, Steiner Straße 48, Sporthalle A

Gebühr 69,- €

Kursnummer 232-8609

Sprachen

Französisch B1

am Vormittag

Werner Wolf

Beginn: Mittwoch, 27.09.2023

10 Termine, Mi., 09:45 - 11:15 Uhr

Treff Netzwerk 60plus Stein, Mühlstr. 2,

Gebühr 141,- € (Kleingruppe von 5 bis 8 Personen)

Kursnummer 232-8615

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Vorankündigung: Schnuppertag am Samstag, den 07.10.2023

Am Samstag, dem 07.10.2023 findet von 10.00 – 12.00 Uhr ein Schnuppertag im Alten Rathaus Wilferdingen, Hauptstr. 5 statt.

Die Musik- und Kunstschule Westl. Enzkreis bietet allen Kindern und Jugendlichen an, ein Instrument ihrer Wahl auszuprobieren. Holz- und Blechblasinstrumente sowie Violine werden von Fachlehrern vorgestellt und können vor Ort ausprobiert werden.

Restplätze in den Kursen für Musikalische Früherziehung

Bei Nicola Aydt für 4- bis

6-Jährige: montags 7.45 Uhr Wilferdingen, Kiga Im Grund; montags 14.00 Uhr Königsbach, Altes Schulhaus; dienstags 10.30 Uhr Nöttingen; Kiga Beuthenerstraße; donnerstags 9.00 Uhr Wilferdingen, Kiga Gartenstr.;

Bei Sabrina Fiasco 4- bis 6-Jährige: montags 14.45 Uhr Nöttingen, Kiga Roseggerstr.; freitags 16.00 Uhr Königsbach, Altes Schulhaus; **2. Kursjahr:** freitags 15.00 Uhr Königsbach, Altes Schulhaus;



Instrumentenvorstellung
Foto: MSWE

Bei Sandra Dürr für 4- bis 6-Jährige: montags 15.30 Uhr Wilferdingen, Altes Rathaus; **für 3-Jährige:** montags, 14.45 Uhr Wilferdingen, Altes Rathaus

Alle neuen Angebote, Kurse und Workshops finden Sie auf unserer Homepage.

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel.: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr

MSWE

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

„Powerful in den Nordschwarzwald“ am 24. September: Geführte Radtour zu Erneuerbaren Energien mit RadCheck an der Schwanner Warte

Zum Umdenken und Mitmachen motivieren und mit praktischen Beispielen zeigen, was jede und jeder Einzelne zum Klimaschutz und zur Energiewende beitragen kann: das wollen die diesjährigen Energiewendetage „Gemeinsam anpacken. Klimaneutral 2040“ in Baden-Württemberg. Die Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung bietet in diesem Rahmen am Sonntag, 24. September, eine geführte Radtour auf einer der Strecken der RadSchnitzeljagd, die im Rahmen von RadKULTUR Baden-Württemberg ausgearbeitet wurden.

Start für diese Route unter dem Motto „Powerful in den Nordschwarzwald“ ist um 11 Uhr am Wasserkraftwerk bei der Bahnhaltestelle Neuenbürg-Freibad. Unterwegs gibt es zahlreiche Informationen rund um die Erneuerbaren Energien: Entlang der Strecke rund um Straubenhardt liegen der Wald-Klimapfad, der Solarpark Feldrennach, der Windpark Straubenhardt, das BIOtherm Biomasseheizwerk und das in nachhaltiger Bauweise errichtete neue Feuerwehrhaus. Die Tour erfordert mit Fahrrädern ohne elektrische Unterstützung eine sehr gute Kondition: Sie dauert rund zwei Stunden und überwindet auf 30 Kilometern 560 Höhenmeter. Bequemer und „powerful“ geht es natürlich mit dem E-Bike.

Wer sich den steilen Anstieg ersparen möchte, kann auch um 11:30 Uhr direkt zur Schwanner Warte kommen und dort in die Runde einsteigen.

Ziel des Ausflugs ist der Trailpark an der Schwanner Warte in Straubenhardt, wo an diesem Sonntag von 11 bis 17 Uhr ein RadCheck der Initiative RadKULTUR Station macht. Erfahrene Mechaniker prüfen dort in einer mobilen Fahrradwerkstatt, ob die Lichtanlage und Reflektoren funktionieren, die Bremsen richtig eingestellt sind und die Reifen ausreichend Luft haben. Kleinere Mängel werden direkt vor Ort behoben. Die Radelnden erhalten zudem Tipps und Tricks von den Profis, um ihr Fahrrad im Alltag sicher und zuverlässig nutzen zu können.

Weitere Infos zur Radtour und zum RadCheck gibt es bei Angela Gewiese von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung unter Tel. 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de. (enz)



Die Radroute „Powerful in den Nordschwarzwald“ führt passend zum thematischen Schwerpunkt „Erneuerbare Energien“ am Windpark Straubenhardt vorbei.



Die Radroute „Powerful in den Nordschwarzwald“ führt passend zum thematischen Schwerpunkt „Erneuerbare Energien“ am Solarpark Feldrennach vorbei. Fotos: Enzkreis

Informationen zur Energiewende in Baden-Württemberg

Die Energiewendetag und die am gleichen Wochenende stattfindenden Nachhaltigkeitstage 2023 stehen im Zeichen „Gemeinsam anpacken. Klimaneutral 2040“. Unter diesem Motto werden die Möglichkeiten erfahrbar, die jede Einzelne und jeder Einzelne hat, um einen Beitrag für die Energiewende und damit für einen effizienten Klimaschutz zu leisten. Bürgerinnen und Bürger können sich zu den unterschiedlichsten Aspekten rund um die Themen erneuerbare Energien, Versorgungssicherheit, Energieeffizienz und Klimaschutz Informationen und Tipps holen.

Mit den Energiewendetagen zeigt das Ländle, dass die Energiewende hier bereits in vollem Gang ist. In den vergangenen Jahren wurde in Baden-Württemberg vieles angestoßen und erste Etappen auf dem Weg zur Energiewende sind gemeistert.

Die Energiewende bleibt eines der großen und wichtigen Generationenprojekte unserer Zeit. Baden-Württemberg geht beim Klimaschutz voran und hat sich dazu ambitionierte Ziele gesetzt. Bereits bis 2040, also fünf Jahre früher als der Bund und zehn Jahre früher als die Europäische Union wollen wir Klimaneutralität erreichen. Bis zum Jahr 2030 sollen die Emissionen gegenüber 1990 um mindestens 65 Prozent reduziert werden. Diese Ziele sind auch im Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz des Landes verankert.

Mehr unter: <https://klimaschutzland.baden-wuerttemberg.de/> und <https://www.energiewendetag.baden-wuerttemberg.de>

Am Donnerstag, 28. September: RadCheck bei der Grundschule in Eisingen

Auch wenn sich ganz allmählich der Herbst ankündigt, so gibt es noch genügend Gelegenheiten in diesem Jahr, sich aufs Rad zu schwingen und Alltagswege oder Freizeittouren im Sattel zu verbringen. Dafür sollte das Fahrrad unbedingt verkehrssicher sein.

Gelegenheit, dies überprüfen zu lassen, gibt es beim kostenlosen RadCheck am Donnerstag, 28. September, in Eisingen auf dem Gelände der Grundschule (Bergstraße 1). Von 11 bis 16 Uhr prüfen dort an der RadCheck-Station erfahrene Mechaniker in einer mobilen Fahrradwerkstatt, ob die Lichtanlage und Reflektoren funktionieren, die Bremsen richtig eingestellt und die Reifen ausreichend aufgepumpt sind. Kleinere Mängel werden direkt vor Ort behoben. Die Radelnden erhalten zudem Tipps und Tricks von den RadCheck-Profis, um

ihr Fahrrad im Alltag sicher und zuverlässig nutzen zu können.

Der RadCheck ist eingebettet in die Auftaktveranstaltung der Verkehrssicherheitskampagne der Gemeinde Eisingen „Fahr langsam für mich“. Deren Ziel ist es, Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer im Straßenverkehr zu sensibilisieren. Dabei legt die Kommune den Fokus auf die Sicherheit im Straßenverkehr und auf besonders schutzbedürftige Gruppen.

Wer ansonsten noch Ideen für schöne Freizeitradelstrecken sucht, der kann bis einschließlich 5. November die vier Routen der Enzkreis-Radschnitzeljagd abfahren und mit etwas Glück tolle Preise gewinnen. Nähere Infos sind im Internet unter <https://www.radkultur-bw.de/radkultur-vor-ort/enzkreis/radschnitzeljagd> eingestellt.

Bei Fragen steht Angela Gewiese von der Stabstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)



Bild: Radkultur / Enzkreis; Fotograf: Heiko Simayer

Hintergrundinformation zur Initiative RadKULTUR - für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur in Baden-Württemberg:

Das Land fördert mit der Initiative RadKULTUR eine moderne und nachhaltige Mobilität – und das bereits seit mehr als zehn Jahren. Das Ziel des Ministeriums für Verkehr: Den Anteil des Radverkehrs deutlich steigern. In enger Zusammenarbeit mit Kommunen, Arbeitgebern und einem wachsenden Partnernetzwerk macht die Initiative das Fahrradfahren im Alltag zugänglich und erlebbar. Kommunikationsmaßnahmen, Veranstaltungen und weitere innovative Formate der RadKULTUR unterstreichen die Relevanz des Fahrradfahrens: Es ist gesund, zukunftsfähig – und somit eine zeitgemäße Form der Mobilität. Weitere Informationen: www.radkultur-bw.de.



Preisverleihung „Stadtradeln 2023“ im Enzkreis: Jeder Kilometer zählt!

Über 2.000 Teilnehmende aus 191 Teams – das ist die stolze diesjährige Bilanz der internationalen Klima-Bündnis-Kampagne „Stadtradeln“ im Enzkreis. Zwischen dem 5. und dem 25. Mai legten die Teilnehmenden über 430.000 Kilometer klimafreundlich auf dem Fahrrad zurück und vermieden dabei über 70 Tonnen Kohlendioxid!

Die große Resonanz auf die Aktion setzt auch in diesem Jahr ein klares Zeichen für den Klimaschutz: Stadtradeln im Enzkreis hat bereits zum sechsten Mal dazu beigetragen, das Bewusstsein für nachhaltige Mobilität zu stärken und die Bedeutung des Fahrradfahrens als umweltfreundliche Alternative hervorzuheben.

Zur Preisverleihung kamen zahlreiche engagierte Radelnde in den Hof des Landratsamtes, um die Auszeichnungen aus den Händen der ersten Landesbeamtin Dr. Hilde Neidhardt entgegenzunehmen.

Um jeden erradelten Kilometer zu würdigen, wurde auch in diesem Jahr je 100 Teilnehmender ein Preis ausgelost. Alle teilnehmenden Radfahrerinnen und Radfahrer hatten somit die Chance auf wertvolle Preise, unabhängig von der gefahrenen Kilometeranzahl. Diese Regelung soll die Teilnahme am Stadtradeln für alle attraktiver machen und die Bedeutung jedes einzelnen Kilometers hervorheben.

Ein besonderes Augenmerk galt in diesem Jahr wieder den Schülerinnen und Schülern, also den Radfahrenden von morgen. Mit

über 12.000 Radkilometern durfte sich das Lise-Meitner-Gymnasium in Königsbach-Stein über einen RadCHECK freuen. Weitere Gewinnkategorien waren in diesem Jahr die meistgefahrenen Kilometer je Kommune und das Team mit den meisten Fahrten pro Kopf mit mindestens fünf Personen

Die erste Landesbeamtin würdigte in ihrer Ansprache das Engagement der Teilnehmenden und betonte die Bedeutung von nachhaltiger Mobilität für den Enzkreis. Sie lobte die Kreativität und das gemeinschaftliche Gefühl, das durch diese Aktion im Landkreis entstanden ist.

Insgesamt durften sich die Preisträger über Gutscheine im Wert von über 2.300 Euro und über Sachpreise wie beispielsweise einem Buff freuen.

Weitere tolle Preise im Wert von 700 Euro in Form von Gutscheinen für verschiedene Biohöfe im Enzkreis können noch alle gewinnen, die sich an der **RadSchnitzeljagd im Enzkreis** beteiligen. Bis 5. November bieten die vier Touren schöne Ausichten und tollen Ratespaß für die ganze Familie und mit jedem eingereichten Lösungswort eine Gewinnchance. Weitere Infos sind unter <https://www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events/im-Internet-eingestellt>. (enz)



Zur Preisverleihung kamen zahlreiche engagierte Radelnde in den Hof des Landratsamtes, um die Auszeichnungen aus den Händen der ersten Landesbeamtin Dr. Hilde Neidhardt entgegenzunehmen. Bild: Enzkreis; Fotografin: Stefanie Frey



Amt für Migration und Flüchtlinge stellt um: Zahlreiche Dienstleistungen können nun online beantragt werden

„Wer beispielsweise für eine Beschäftigung, ein Studium oder eine Ausbildung einen Aufenthaltstitel beantragen möchte, kann das künftig bequem vom Sofa zuhause aus erledigen und braucht nicht mehr am Schalter der Behörde vorzusprechen“, freut sich Holger Nickel, zuständiger Dezernent für den Bereich öffentliche Ordnung und Migration im Landratsamt. „Insbesondere für Hochqualifizierte, die die sogenannte ‚Blaue Karte‘ beantragen möchten, erleichtert das die Aufnahme einer Beschäftigung im Enzkreis.“

„Insgesamt 21 Dienstleistungen können jetzt komplett online abgewickelt werden und brauchen weder Papier noch einen Vorsprachetermin bei der Ausländerbehörde“, erklärt Amtsleiter

Lukas Klingenberg. „Durch die Digitalisierung dieser Fachverfahren können wir künftig Anträge nicht nur bürgerfreundlicher abwickeln, sondern wir selbst werden dabei – zwar nicht sofort, aber langfristig gesehen – auch entlastet und können sie in Zukunft sicher schneller abarbeiten“, ist er überzeugt. Und das ist auch nötig, denn das Arbeitspensum war schon vor dem Angriffskrieg in der Ukraine immens, weiß Klingenberg. „Auch durch neue Regelungen hat das Pensum in jüngster Zeit erheblich zugenommen“, betont Martina Weickenmeier, Sachgebietsleiterin der Ausländerbehörde. „Wir versprechen uns daher von der Digitalisierung langfristig nicht nur mehr Effizienz, sondern auch einen Beitrag gegen den zunehmenden Fachkräftemangel“, hoffen alle drei. „Für unsere Kundinnen und Kunden bedeuten die neuen Online-Angebote eine Erleichterung, weil sie Anträge nun rund um die Uhr stellen können.“



Bild: Enzkreis; Fotografin: Stefanie Frey

Das Amt für Migration und Flüchtlinge hat tagtäglich eine Flut von Anträgen zu bewältigen. Die Bandbreite reicht von verschiedenen Aufenthalts- oder auch Niederlassungserlaubnissen über sogenannte „Blaue Karten“ der EU zur Ausübung hochqualifizierter Tätigkeit bis hin zu Anträgen auf den Nachzug von Familienangehörigen. (enz)

Zahlreiche Anträge können beim Amt für Migration und Flüchtlinge des Enzkreises jetzt digital eingereicht werden. Darüber freuen sich (von rechts) Amtsleiter Lukas Klingenberg, Dezernent Holger Nickel und die Sachgebietsleiterin der Ausländerbehörde Martina Weickenmeier.

Halt, Trost und Geborgenheit geben: Vortrag der Reihe LebensFaden am 28. September in Mühlacker

In der Pflege, Begleitung und Betreuung von pflegebedürftigen Menschen ist es ein schmaler Grat zum „Hilfs-Aktivismus“, der letztlich nicht wirklich hilfreich ist. Wie sich mit Menschen in beschwerten Lebenssituationen eine positive Beziehung erreichen lässt, stellt Gisela Jung am Donnerstag, 28. September, um 18 Uhr im Anton-Müller-Gemeindezentrum in der Karlstr. 10 in Mühlacker vor.



Jung ist Krankenschwester, Sozialpädagogin, Demenz-Expertin, Erwachsenenbildnerin und TZI-Coach; TZI steht für „themenzentrierte Interaktion“. In ihrem zweistündigen Vortrag geht es um Zugänge zu einem „schwierigen“ Gegenüber und beziehungs-förderliche Interaktionen. Die Teilnehmenden gehen dabei von eigenen Erfahrungen aus, um zu erfahren, was Halt, Trost und Geborgenheit bedeuten können.

Die Teilnahme an dem Vortrag im Rahmen der Reihe LebensFaden ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Der Abend wird organisiert vom consilio Enzkreis in Kooperation mit Lebensfaden Caritas, dem Ambulanten Hospizdienst Östlicher Enzkreis, dem Seniorenzentrum St. Franziskus und dem Katholischen Dekanat Mühlacker. Fragen zum Abend beantwortet Sylke Kopp vom consilio unter Telefon 07231 308-500 oder per E-Mail an sylke.kopp@enzkreis.de. (enz)

„Jagd und Wald im Klimawandel“ - Am 30. September Exkursion ins Revier Mühlacker mit dem Förster

Am Samstag, 30. September, um 10 Uhr findet in diesem Jahr wieder eine Exkursion des Forstamtes zum Thema „Jagd und Wald im Klimawandel“ statt. Treffpunkt ist bei der ehemaligen Erddeponie zwischen Mühlacker und Lienzingen. Förster Maximilian Rapp erläutert bei der etwa zweieinhalbstündigen Tour, wie der Wald fit für den Klimawandel gemacht werden kann, welche Rolle die Naturverjüngung beim Aufbau klimastabiler Wälder spielt, wie sich Biologie und Verhalten des Rehwilds auf den Wald auswirken und warum eine Bejagung notwendig ist.



Bild: Enzkreis, M. Rapp

Am Ende der kostenlosen Exkursion warten auf die Teilnehmenden Steaks vom Reh und Wildbratwürste. Teller, Brötchen und eventuelle Dips oder Saucen sollten bitte selbst mitgebracht werden. Wer am Grillen teilnehmen möchte, sollte sich bitte per E-Mail an maximilian.rapp@enzkreis.de anmelden. (enz)

Landratsamt erneut zum Fairtrade-Landkreis gekürt – Verlosung von Fußbällen aus fairem Handel während der „Fairen Woche“

„Mit unserem Einkaufsverhalten machen wir den Unterschied. Daher unterstützen wir bewusst den Fairen Handel“, stellt Dr. Hilde Neidhardt, Erste Landesbeamtin im Enzkreis, heraus. Und die seit 2017 ununterbrochene Fairtrade-Zertifizierung des Landkreises beweist dessen nachhaltiges Engagement. „Jahr für Jahr machen wir uns mit verschiedenen Aktionen für diese gute Sache stark, und die nun erfolgte wiederholte Auszeichnung freut uns natürlich sehr, weil sie unser Handeln bestätigt und uns gleichzeitig auch motiviert“, erklärt sie. „Noch immer herrschen entlang der Lieferketten teilweise schlechte Arbeitsbedingungen, die wir nicht akzeptieren und für die wir sensibilisieren wollen. Die erneute Auszeichnung zum Fairtrade-Landkreis ist daher auch ein Ansporn, das Engagement zu intensivieren und mehr Mitstreiter zu gewinnen“, macht Neidhardt deutlich.

Um das zu erreichen und die Prinzipien des Fairen Handels im Landkreis bekannter zu machen und insbesondere weitere Akteure in Schulen, Vereinen und Jugendeinrichtungen für die Einhaltung grundlegender Menschenrechte zu aktivieren, verlost das Landratsamt insgesamt 20 hochwertige Fußbälle an Kinder- und Jugendgruppen im Enzkreis. Die Aktion findet im Rahmen der „Fairen Woche“ statt, die dieses Jahr unter dem Motto „Fair. Und kein Grad mehr“ das Thema Klimagerechtigkeit im Fokus hat.

„Wir möchten mit der Verlosung aufzeigen, dass der faire Handel kein Randthema ist und man Kaufentscheidungen für beliebte Alltagsprodukte sehr bewusst treffen kann“, so Dr. Jannis Hoek, Nachhaltigkeitsmanager beim Landratsamt. „Vielen Menschen ist nicht klar, unter welchen Arbeitsbedingungen jedes Jahr Millionen von Fußbällen beispielsweise in armen Regionen im Norden Pakistans hergestellt werden.“ Und Kollegin Angela Gewiese, die das Thema Fairtrade im Enzkreis von Beginn an unterstützt, weist darauf hin, auf Fair-Handels-Siegel zu achten. Sie zeigen an, dass bestimmte soziale und auch ökologische Kriterien kontrolliert werden. Zudem fließt eine Fairtrade-Prämie in gemeinwohlorientierte Projekte vor Ort. „Mit der Verlosung fairer Bälle möchten wir ein deutliches Zeichen für gerechte Löhne, geregelte Arbeitszeiten, den Mutterschutz und das Verbot ausbeuterischer Kinderarbeit setzen“, betont Gewiese.

Wie kann man an der Verlosung teilnehmen?

Vom 15. bis 29. September können volljährige Betreuungspersonen oder pädagogische Fachkräfte von Kinder- und Jugendgrup-

pen, beispielsweise in Sportvereinen, Kinder- und Jugendhäusern oder an Schulen, am Gewinnspiel teilnehmen. Dazu senden diese einfach unter Angabe von Namen, Adresse, Beruf bzw. Funktion, zugehöriger Institution wie Verein oder Einrichtung eine E-Mail an jannis.hoek@enzkreis.de mit dem nachfolgenden Satz:

„Auch ich mache mich mit meinem Engagement zum Fairen Handel stark für Fairplay im Sport und entlang der Lieferketten!“ Die Gewinner werden nach dem Zufallsprinzip ausgelost. (enz)



Angela Gewiese und Dr. Jannis Hoek freuen sich über die Auszeichnung als Fairtrade-Landkreis und auf zahlreiche Teilnehmer am Gewinnspiel zum Fairen Handel im Enzkreis.

Bild: Enzkreis; Fotografin: Edith Marqués Berger

Gemeinsames Angebot von Pforzheim und Enzkreis: 8. Fachtag Demenz am 24. Oktober im Kupferdächle

Bereits zum achten Mal veranstalten die Sozialplanungen der Stadt Pforzheim und des Enzkreises gemeinsam einen Fachtag Demenz, und zwar am Dienstag, 24. Oktober, ab 9 Uhr im Kupferdächle Pforzheim in der Kallhardtstr. 31. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Demenz in Bewegung“.

Am Vormittag steht je ein Hauptvortrag von Gerontologin Dr. Judith Schoch und Diplom-Psychologin Gabriele Fritz zum Schwerpunktthema Umgebungsgestaltung und Diagnostik auf dem Programm, am Nachmittag kann einer von sechs Workshops besucht werden.

Zielgruppe des 8. Fachtages sind Fachkräfte der Seniorenpflege, Angehörige, Betroffene oder Ehrenamtliche, die ihr Wissen zum Thema Demenz updaten möchten. Die Teilnahme am Fachtag, der von 9 bis 15:30 Uhr dauert, kostet inklusive Verpflegung 40 Euro. Wer Interesse hat, sollte sich bis zum 6. Oktober bei Elke Hofsäß unter Telefon 07231 39-1694 oder per Mail an elke.hofsass@pforzheim.de anmelden. (enz)

Aufgrund mehrerer Schwertransporte ab dem 25. September: Immer wieder zeitweise Vollsperrung der B294 und der K4581

Aufgrund mehrerer Schwertransporte in Zusammenhang mit dem Bau des Windparks Langenbrander Höhe müssen die B294 bei Neuenbürg (ab dem Abzweig beim Freibad) und die Kreisstraße K4581 zwischen Neuenbürg und Waldrennach in der Zeit vom 25. September bis voraussichtlich Ende November an den jeweiligen Transporttagen in beiden Fahrtrichtungen immer wieder voll gesperrt werden.

Wie das Straßenverkehrs- und Ordnungsamt des Enzkreises weiter mitteilt, bleibt die B294 ansonsten grundsätzlich befahrbar, der Verkehr wird durch eine Ampelanlage geregelt. Während der jeweiligen Vollsperrungen ist allerdings mit einer längeren Wartezeit an der Ampel zu rechnen. Für die Zeit, in der die K4581 gesperrt ist, führt die Umleitung über Höfen an der Enz und Langenbrand (L343).

Die Vollsperrungen werden so getaktet, dass die Buslinien für die Beförderung von Schülern und Pendlern nicht betroffen sind und nach regulärem Fahrplan verkehren können. Auch für eventuelle Einsätze von Feuerwehr oder Rettungsdiensten ist durch Notfallpläne Vorsorge getroffen. (enz)

Über fünf Kilometer Faden verarbeitet: Sparkasse Pforzheim Calw schenkt dem Enzkreis zum 50. Geburtstag außergewöhnliches Kunstwerk

Unvorstellbare 5.160 Meter Baumwollfaden hat der in Mühlacker geborene Künstler Manuel Knapp in rund 70 Arbeitsstunden zu einem großformatigen, geometrisch-abstrakten Wandobjekt in acht Farbtönen verwoben – und das beeindruckende Stück namens „Kaleidoskop“ bekam der Enzkreis, der in diesem Jahr seinen 50. Geburtstag feiert, nun von der Sparkasse Pforzheim Calw geschenkt.

„Das Werk ist für das Landratsamt, die heimliche Kunsthalle des Enzkreises, eine sehr große Bereicherung“, freute sich Landrat Bastian Rosenau beim Übergabe-Event am vergangenen Freitag, zu dem rund 70 Gäste ins Landratsamt gekommen waren – darunter der Hauptgeschäftsführer des baden-württembergischen Landkreistags, Prof. Dr. Alexis von Komorowski, die Landtags-abgeordneten Stefanie Seemann und Prof. Dr. Erik Schweickert, Pforzheims Oberbürgermeister Peter Boch, Landrat a.D. Werner Burckhart, zahlreiche amtierende und ehemalige Kreistagsmitglieder, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Kreiskommunen sowie die komplette Vorstandsriege der Sparkasse Pforzheim Calw.

Vorstandsvorsitzender Hans Neuweiler ließ es sich natürlich nicht nehmen, dem Enzkreis im Namen der Sparkasse zum runden Geburtstag zu gratulieren und das „eigenwillige und außergewöhnliche Kunstwerk“ seinem neuen Besitzer zu übergeben. Landrat Rosenau reagierte mit einem „riesengroßen Dankeschön“ – und verwies bei dieser Gelegenheit auch auf die Hintergründe: „Eigentlich sollte das 50-Jährige ein rauschendes Fest werden. Doch Corona-Pandemie, Ukrainekrieg, Gaskrise und Inflation bereiteten unseren Vorüberlegungen für eine große Sause mit der Bürgerschaft ein frühes Ende. Doch ganz ohne die Menschen im Enzkreis den Geburtstag zu begehen – das konnten wir uns im Landratsamt allerdings auch nicht vorstellen. Und so entstand die Idee eines ganzen Jubiläumsjahres - statt eines nur einmaligen Feier-Tags.“

Seit Jahresbeginn und noch bis Dezember kämen daher wöchentlich neue Beiträge über Themen ins Netz, die zeigen, dass der Enzkreis ein besonderes Fleckchen Erde ist. In Podcasts, Interviews, Texten und kleinen Filmen fangen Dr. Ana Kugli und Sebastian Seibel vom Kreativ-Team „ton-bild-schau“ schon seit Monaten dafür Stimmen und Bilder ein.

Und nun finde eben doch noch ein Event statt – zur Übergabe des Kunstwerks, aber auch als guter Anlass, zurückzublicken auf das Gründungsjahr des Enzkreises, in dem damals über 150.000 Menschen aus dem alten Landkreis Pforzheim, dem Kreis Calw und den dann aufgelösten Kreisen Vaihingen und Leonberg zusammengewürfelt wurden, plötzlich eine Einheit bilden und sich mit dem unbekanntesten Wesen „Enzkreis“ identifizieren sollten. „Und die Tatsache, dass es sich bei diesen Menschen um Badener und Württemberger handelte, die sich in ihrer Mentalität bekanntlich nicht unbedingt ähnlich sind, machte die Sache nicht einfacher“, so Rosenau mit einem Augenzwinkern. „Was wurde damals diskutiert - lebhaft, kontrovers und oft auch hitzig. Doch das einstige Schubladen-Denken wich erfreulicherweise schnell einer sachlichen und konstruktiven Zusammenarbeit.“

Alles in allem befinde sich der Enzkreis heute in der glücklichen Lage, die Früchte jahrzehntelanger Aufbauarbeit ernten zu können, und er wisse auch, wem er das zu verdanken habe: Den mutigen Reformern von damals, dem Landkreistag und den Abgeordneten, seinen rührigen Amtsvorgängern, engagierten Ersten Landesbeamtinnen und -beamten, aufgeschlossenen Kreistagsmitgliedern und schaffigen Verwaltungsleuten, den Kreiskommunen, seinen Partnern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft - und nicht zu vergessen natürlich den Einwohnerinnen und Einwohn-

ern, die sich in großer Zahl ehrenamtlich für „ihren“ Kreis einsetzen.

Zum Einstieg in die „Ü50-Party der besonderen Art“ hatte Anne von der Vring, Leiterin der Theaterschachtel Neuhausen, mit Anekdoten und Animositäten zwischen Badenern und Schwaben für heitere Stimmung im Sitzungssaal gesorgt. Kunsthistorikerin Regina M. Fischer, die seit über 20 Jahren die zeitgenössische Kunstsammlung des Enzkreises kuratiert, erzählte von Manuel Knapps internationaler Karriere. Leider konnte der Künstler bei der Übergabe seines Werks aufgrund eines Auslandsaufenthaltes nicht dabei sein, aber dank einer von Daniela Samsony gedrehten Video-Botschaft konnte sich das Publikum ein Bild von seiner Person und auch vom beeindruckenden Entstehungsprozess des Werks machen.

Birke Falkenroth, eine wahre Meisterin an der Konzertharfe, begleitete virtuos durch den weiteren Abend, bevor zum Abschluss des Kulturteils die ebenfalls in Mühlacker geborene Poetry Slammerin Jana Schick eine beeindruckende Kostprobe ihres Könnens gab. Auch kulinarische Leckerbissen durften bei der Feier nicht fehlen: Kreisrat und Bäckermeister Martin Reinhardt hatte für eine tolle, großformatige Enzkreis-Geburtstagstorte und sein Kreistags-Kollege und Fleischermeister Andreas Beier für den herzhaften Teil des Buffets gesorgt. (enz)



Strahlend vor dem neuen Kunstwerk: Landrat Bastian Rosenau dankt den Mitwirkenden (von links) Regina M. Fischer, Anne von der Vring, Jana Schick und Birke Falkenroth.

Bild: Enzkreis, Fotografin: Stefanie Frey

Aus- und Weiterbildungsbörse Mühlacker am 14. Oktober: Über 90 Unternehmen stellen sich vor und zeigen große Bandbreite an Jobmöglichkeiten – auch mehrsprachige Führungen werden angeboten

Für alle, die auf der Suche nach einer Aus- und Weiterbildung, Studiengängen oder neuen Wegen im Berufsleben sind, ist die Aus- und Weiterbildungsbörse am Samstag, 14. Oktober, in der Beruflichen Schule Mühlacker, Lienzinger Straße 46, genau die richtige Adresse.

Von 9 bis 14 Uhr präsentieren sich dort über 90 Unternehmen aus der Region und zeigen vielseitige Möglichkeiten nicht nur für junge Menschen auf. Die Besucher erhalten interessante Einblicke in die Betriebe und deren Strukturen, können sich bei einem Bewerbungsmappen-Check beraten lassen oder auch an einem Kurzcoaching für Bewerbungsgespräche teilnehmen. An Praxisinseln können außerdem technische Fähigkeiten wie beispielsweise das Fertigen von Drehteilen oder auch ein digitaler Schweißbrenner getestet werden. Daneben werden verschiedene Vorträge zum Thema Aus- und Weiterbildung angeboten, die ebenfalls Einblicke in die aktuelle Arbeitswelt oder Tipps rund um die Berufsfindung und Ratschläge zum Bewerbungsprozess geben. Durch die Vielzahl und die Bandbreite der beteiligten Betriebe ist die Börse insbesondere auch für Menschen geeignet, die Karrieremöglichkeiten suchen oder aktuell auf Jobsuche sind.

Wer an einer Führung in einfacher deutscher Sprache oder in Englisch, Türkisch, Russisch, Arabisch, Rumänisch, Ukrainisch oder Dari teilnehmen möchte, kann sich per E-Mail an srabl@stadt-muehlacker.de gerne dafür anmelden. Die Zeiten sowie alle weiteren Informationen zur Messe und zu den teilnehmenden Unternehmen sind im Internet unter <https://www.mattfeldt-saenger.de/awbb-muehlacker> zu finden. Der Eintritt frei. Die Bewirtung übernimmt der Förderverein der Ulrich-von-Dürrenz-Schule. (enz)



Für alle, die auf der Suche nach einer Aus- und Weiterbildung, Studiengängen oder neuen Wegen im Berufsleben sind, ist die Aus- und Weiterbildungsbörse in Mühlacker genau die richtige Adresse.

Bild: Netzoptimisten

MITTEILUNGEN ANDERER ÄMTER

keep Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim

Kostenlose Energieberatung im Rathaus

Am **Mittwoch, dem 4. Oktober 2023**, steht Ihnen von **16 bis 18 Uhr im Rathaus Königsbach-Stein in der Arrestzelle** ein kompetenter und unabhängiger Energieberater der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep zur Verfügung.

Eine Beratung dauert etwa 45 Minuten.

Wenn Sie einen Termin wünschen, dann nutzen Sie bitte unser **neues Terminbuchungs-Tool**, welches Ihnen unter www.keep-energieagentur.de/terminbuchung zur Verfügung steht. Mit dem neuen online-Terminbuchungstool ist die Vereinbarung eines Beratungstermins noch viel einfacher! In fünf Schritten geht es zur Energieberatung:

1. Klicken Sie auf der Homepage der keep auf das Terminbuchungstool
2. Wählen Sie zwischen einer Präsenz-, Telefon- oder Videoberatung aus
3. Wählen Sie den für Sie passenden Standort aus
4. Wählen Sie einen passenden Termin für sich
5. Geben Sie nun noch Ihre Kontaktdaten sowie das Thema, zu dem Sie beraten werden möchten, ein

Und schon erhalten Sie die Bestätigung für Ihren Termin zur Energieberatung.

Für die Beratung ist es hilfreich, aber nicht notwendig, die Strom- und Heizkostenabrechnung oder auch Baupläne zum Termin mitzubringen, damit einzelfallbezogen beraten werden kann. Das Angebot ist dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz über die Verbraucherzentrale **kostenlos**.

Die Beratung kann sowohl für Mietwohnungen, Neubauten als auch für eine anstehende Sanierung oder bei einer angedachten Anschaffung von Anlagen zur Nutzung von erneuerbaren Energien in Anspruch genommen werden.

Energieberatung in der keep

Die kostenlose Energieberatung findet zusätzlich in der keep im Volksbankhaus, Zerrennerstr. 28, 75172 Pforzheim, statt. Terminvergabe telefonisch unter Tel.-Nr.: 07231 308 6868 Mo. – Do., 9- 12 Uhr. Beratungszeiten: Montag, Dienstag (telefonisch) und Donnerstag (telefonisch), 15.00 – 18.00 Uhr, Mittwoch 16.00 – 19.00 Uhr. Zwei Samstage im Monat, 9.00 – 13.00 Uhr.

Kontakt: keep Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim, Zerrennerstr. 28, 75172 Pforzheim

Telefon: +49 (0) 7231 308 6868, Fax: +49 (0) 7231 308 9103
info@keep-energieagentur.de
www.keep-energieagentur.de

Die keep Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim informiert Bauherr*innen individuell, produkt- und herstellerneutral über alle Themen rund ums energiesparende Bauen und Renovieren. Wer ein Bau- oder Umbauprojekt plant, kann sich bei den erfahrenen Energieberater*innen wertvolle Tipps holen.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Ev. Pfarrramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5

Tel.: 07232 2340 oder Fax: 314312

E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de

Homepage: www.ek-koenigsbach.de

Diakonin: Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de

Die Vakanzvertretung hat seit dem 1. September 2023 Pfarrer Jürgen Baron aus Eisingen

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr

Die Vertretung für Trauerfälle und in dringenden seelsorglichen Fällen hat Prädikant Thomas Brommer, Tel. 07231/104870 oder 0174 2451674.

Sie können die Kontaktdaten jeweils auf dem Anrufbeantworter abhören (07232/2340) bzw. auf unserer Homepage nachlesen.

Sonntag, 24. September 2023, 16. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst in **Königsbach** für Groß und Klein (siehe Hinweis)

Durch den Gottesdienst führt Diakonin Stephanie Mezei und Team.

Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchkaffee

Dienstag, 26. September 2023

09:00 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus

09:30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder im Gemeindehaus (siehe Hinweis)

14:00 Uhr Knodelkränzle **im Gemeindezentrum in Bilfingen**

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 27. September 2023

15:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

19:30 Uhr Frauenbibelgesprächskreis „**Friede in friedlosen Zeiten!**“

im **AB-Haus** in der Wössinger Str. 17a in Königsbach

Donnerstag, 28. September 2023

20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 1. Oktober 2023, 17. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr **Erntedankgottesdienst in der Festhalle in Königsbach**

mit Prädikant Marcel Schneider und dem Obst- und Gartenbauverein

unter Mitwirkung des Kirchenchors

10:00 Kinderkirche im Gemeindehaus